

Einladung & Ausschreibung

zur DSB Qualifikationsveranstaltung

Veranstalter: Pfälzischer Sportschützenbund
Ausrichter: SV Steinwenden
Termin: 08.07.2023
Austragungsort: Bergstraße 7 66879 Steinwenden
Wettbewerbe: Einzel und Staffel
Meldungen: per Mail bis 28.06.2023
Meldeanschrift: sven.mueller-steinwenden@t-online.de

Vorläufiger Zeitplan:

Samstag 08. Juli

10:00 – 12:00 Uhr Vorläufe
12:30 Uhr Finale
15:00 Uhr Staffel
16:00 Uhr Siegerehrung

Startgeld Einzel: 15,-Euro

Startgeld Staffel: 20,-Euro

Teilnahmeberechtigung: Die Teilnahme ist an die Mitgliedschaft im Deutschen Schützenbund gebunden. Es gelten die Richtlinien der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes Teil 0 und die für Sommerbiathlon Teil 8. Sportordnung DSB stand 01.01.2020 Teilnahme ab 12 Jahre (jünger mit Sondergenehmigung bis einschließlich Jahrgang 2008).

Wettkampfklassen:

Klasse	Jahrgang	Laufstrecke	Schießeinlage
Schüler m	2009 - 2010	Q: 3 x 400m F: 3 x 400m	S, 5
Schüler w	2009 - 2010		
Jugend m	2007 - 2008		
Jugend w	2007 - 2008		
Juniorern	2003 - 2006		
Herren I	1983 - 2002		
Herren II	1973 - 1982		
Herren III	1963 - 1972		
Herren IV	1962 und älter		
Juniorinnen	2003 - 2006		
Damen I	1983 - 2002		
Damen II	1973 - 1982		
Damen III	1972 und älter		

Versicherung und Haftung: Für die ausreichende Versicherung seiner Teilnehmer haftet der Verein. Jeder Teilnehmer nimmt auf eigene Gefahr teil. Haftung für Unfälle und sonstige Schäden übernimmt der Veranstalter nicht.

Richtlinien: Die Veranstaltung wird nach den Regeln „Teil 8 Sommerbiathlon“ der Sportordnung des DSB (Stand 1. Januar 2020) und dieser Ausschreibung durchgeführt.

Wertung: In allen WKK erfolgt eine Einzelwertung. Sind weniger als 8 Teilnehmer in einer WKK am Start, werden diese der nächsthöheren WKK zugeordnet. Die Teilnehmer akzeptieren mit ihrer Meldung eine etwaige Zuordnung zur höheren WKK.

Qualifikation: In allen Klassen werden Qualifikationsrennen im Simultanstart durchgeführt, in Klassen, in denen nur ein Qualifikationsrennen zustande kommt, werden 2 gleichwertige Wertungsrennen durchgeführt, Sieger ist jeweils der Sportler mit der schnellsten Gesamtzeit

Finale: Die Finalrennen werden als Massenstartrennen ausgetragen. Zwischen den 3 Laufrunden à 400m wird jeweils stehend geschossen. Die Sportler setzen das Rennen nur dann fort, wenn alle 5 Ziele getroffen wurden (max. dürfen 15 Schuss die einzeln nachzuladen sind je Schießeinlage abgefeuert werden); sollten nach 15 Schuss nicht alle Ziele getroffen sein, gibt es für jede nicht getroffene Scheibe einen Zeitzuschlag von 15 Sek., der in einer Penalty Box abzusitzen ist. Alle abzugebenden Schüsse müssen einzeln nachgeladen werden!

Single Mixed Staffel: Für den Single-Mixed-Mannschaftswettbewerb – 1 Frau und 1 Mann – werden die Phasen wie folgt durchgeführt:

Start	Frau	Start mit laufen, schießen
Wechsel	Mann	laufen, schießen
Wechsel	Frau	laufen, schießen
Wechsel	Mann	laufen, schießen, laufen
Ziel		

Ausrüstung: Zugelassen sind alle handelsüblichen Einzel- und Mehrlader, Luftdruck-, Pressluft- und CO₂- Gewehre nach den Regeln der DSB-Sportordnung Teil 8. Alle Magazine, die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an der Waffe in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder Liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfes wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sekunden bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen des Magazins) ist jedoch erlaubt.

Schießstand und Scheiben: Luftgewehr-Scheibenentfernung 10 Meter Klappscheiben (fünf Spiegel) Stehendanschlag: Durchmesser 35 Millimeter

Schießbestimmung und Hilfsmittel: Das Gewehr und die Munition hat jeder Teilnehmer selbst zu stellen. Nach jeder Schießeinlage ist das Gewehr zu entladen, d. h. in der Patronenkammer oder im eingeführten Magazin darf sich keine Patrone/ Geschoss mehr befinden. Weitere Hinweise siehe DSB „Regeln Sommerbiathlon“. Die Gewehre verbleiben am Stand. Schießjacken und Schießhandschuhe sind nicht zulässig. Alle Magazine/Ladestreifen, die im Wettkampf benutzt werden sollen, müssen an der Waffe in einem Magazinhalter angebracht sein. Das Ablegen, Mitführen oder Liegenlassen von Magazinen während des Wettkampfs wird bei jeder Schießeinlage mit einer Zeitstrafe von jeweils 30 Sekunden bestraft. Das kurzzeitige Ablegen für den Ladevorgang (Auffüllen der Magazine oder Ladestreifen) ist jedoch erlaubt.

Jury und Berufungsjury: Die Zusammensetzung der Jury erfolgt gemäß den „Regeln Sommerbiathlon“ des DSB. Die Berufungsjury wird vom Veranstalter bestimmt.

Kontrollen: Die Waffen- und Wettkampfpasskontrolle erfolgt stichprobenartig vor und nach dem Wettkampf laut SpO.

Einsprüche: Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von 20,- Euro zu entrichten. Die Einsprüche sind sofort schriftlich beim Wettkampfleiter einzureichen.

Die Sportordnung des Deutschen Schützenbundes und die Ausschreibung der DSB Trophy regelt alle nicht besonders aufgeführten Punkte. Änderungen und Ergänzungen der vorstehenden Ausschreibungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten.

Mit der Meldung erklärt sich der Teilnehmer aus organisatorischen Gründen mit der elektronischen Speicherung der wettkampfrelevanten Daten, unter der Angabe von Name, Vereinsname, Alter, WKK, Wettkampfbezeichnung, Startnummer und Startzeiten einverstanden. Er willigt ebenfalls in die Veröffentlichung der Start- und Ergebnislisten, evtl. Fotos in Aushängen, im Internet und in weiteren Publikationen des DSB sowie dessen Untergliederungen ein.

Änderungen vorbehalten

Sollte es Änderungen geben, werden sie rechtzeitig, vor dem Start bekannt gegeben.

Günther Vetter
Präsident PSSB

Sven Müller
Referent Sommerbiathlon

Thilo Neitsch
Landessportleiter